Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1876

10.8.1876 (No. 218)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 218. Donnerstag den 10 August 1876.

Sammlung für die Wasserbeschädigten.

An weiteren Gaben sind eingegangen: **im Vereinslokale (Schlößchen, Herrenstraße 45):** von Herrn J. 2 M. 50 Pf., E. G. 10 M., von der Expedition der Constanzer Zeitung 75 M.

Für die durch Wassersnoth Beschädigten sind an weiteren Geschenken eingegangen: Bei **Wilhelm Knauß:** von Ungenannt 1 M., Ungenannt 2 M. Bei Hoflieferant **Karl Muntz:** von einem durchreisenden Franzosen 1 M. Bei Stadtpfarrer **J. Benz:** von der katholischen Gesellenherberge Reinertrag einer Vorstellung 51 M 60 Pf., aus dem Kirchenopfer 1 M. Bei **Th. Ulrici:** von V. B. 3 M. Bei der **Expedition der Karlsruher Zeitung:** 141 M

In Summe von 287 M. 10 Pf. (im Ganzen 14 881 M. 50 Pf).

Weitere Liebesgaben werden erbeten. Karlsruhe, den 9. August 1876.

Die Vorstände des badischen Frauenvereins und des badischen Männerhilfsvereins.

Evangelische Diakonissen-Anstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir ferner an Geschenken erhalten: **für das Diakonissenhaus:** von Ungenannt die ständige Monatsgabe mit 1 M., Frau Scharnberger monatlicher Beitrag 1 M., der Gemeinschaft Wöfingen 60 M., Hrn. Milchhändler Bohraus 1 M., Hrn. Bäcker Doll 1 M., Frau Häntel 10 M., Hrn. Eisenlohr 4 M., durch Hrn. Philipp Bachmann von der Brüder-Conferenz von Oeschelbronn, Pforzheim, Lommersheim, Mannheim und Nöttingen 80 M., E. F. Z. in Pforzheim 14 M., durch Hrn. Herp in Neckarbischofsheim von Ch. K. in E. 20 M., E. Z. 2 M., V. F. S. 3 M., Hrn. Wahl von Nemprechtshofen 3 M., Ungenannten von Neckargemünd 3 M. und 1 M., K. von hier 3 M., Hrn. Buchdrucker Rodrian Nachlaß an einer Rechnung 34 M. 29 Pf., von Freunden in Rußheim 77 Eier, Frau Hofmusikus Ritter Kranken-Utensilien, Freunden in Langenwinkel 57 Eier, 1 Laib Brod, Freunden in Graben 24 Eier, 1 Laib Brod, Ungenannt 8 Eier, Fräul. Ankerer 1 Irrigateur, Frau Siegel in Knielingen 4 Eier; **für das Kinderkrankenhaus:** von Frau Marie Forstmeier 10 M.; **für den Schwesternfond:** von Ungenannt 20 M., der Familie Förtsch 29 M. 45 Pf., Hrn. Baier 16 M., Frau Dittweiler 12 M., Hrn. Fabrikant Schmieder 100 M., Hrn. Halberstadt 5 M.; **für das Marthahaus:** Hrn. Bäcker Stutz 1 Korb trockener Wecke, Hrn. Kaufmann Bühler einige Pfund Kaffee, F. B. 5 M., Frau General Götz 6 M., Frau Oberstlieutenant von Werder 3 M., der Brüder-Conferenz Oeschelbronn, Pforzheim, Lommersheim, Mannheim und Nöttingen 25 M., Hrn. Kaufmann Reilinger 3 M., Frau Pfarrer Nüßle in Ruppurr 2 M., Ungenannt 30 M. Herzlichen Dank und Gottes Segen!

Karlsruhe, den 8. August 1876. **Der Verwaltungsrath.**

3.3.

Freiwillige Feuerwehr.
Corps-Befehl.

Donnerstag den 10. August findet unter Zuziehung der Feuerwehren der Maschinenbaugesellschaft und der Silberfabrik Christofle & Cie. eine Hauptübung am Großh. Hoftheater statt.

Die Compagnien versammeln sich an ihren Feuerhäusern in vollständiger Dienstausrüstung.

Abmarsch präcis 6 Uhr.

Das Corps-Commando.
Voit. C. Schwindt.

Fahrniß-Versteigerung.

4.1. Aus dem Nachlasse des verlebten Privatmanns **Karl Rieger** werden in dessen Wohnung **Blumenstraße 17 dahier, im 2. Stock,** nachbeschriebene Fahrniß-Gegenstände gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden, und zwar:

Montag den 14. August d. J.:
Gold, Silber, Bettung, Weißzeug, Küchengeräthe, Schreinwerk und allerlei Hausrath;

Dienstag den 15. August d. J.:
Schreinwerk, allerlei Hausroth, Züber, Ständer und sonstige Kellergeräthschaften.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.

Karlsruhe, den 9. August 1876.
Großh. Notar **C. Philippi.**

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Donnerstag den 10. August d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Pfandlokal des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1) 1 Chiffonniere, 1 Kanapee, 1 Singernähmaschine, 1 geschnitzte Wanduhr, einige Herrenkleider, verschiedenes Hausgeräthe, 19,900 Stück verschiedene Cigarren, 98 Packet Stearin- und Paraffinlichter, Thee, Stärke, Chocolade, 1 Tafel und 1 Dezimalwaage und sonstige kleinere Posten Spezereien;
2) 7 Stück verschiedene Oeldruckbilder;
3) 1 Singer Nähmaschine und 1 Spiegel;
4) 2 feine Chiffonniere und 1 Pfeilerkommode.

Karlsruhe, den 8. August 1876.
Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

Bekanntmachung.

Samstag den 12. d. M., Vormittags 10 Uhr, werden auf dem Grundstücke des hiesigen Königl. Garnison-Lazareths, Kriegsstraße Nr. 91, eine Parthie Bäume verschiedener Größe versteigert, wozu Kauflustige hiermit eingeladen werden.

Die Bedingungen können im Bureau des gedachten Lazareths eingesehen werden.

Königliches Garnison-Lazareth.

Weinversteigerung.

2.1. Gantrichterlicher Verfügung zufolge werden aus der Gantmasse des Gastwirths Joh. Georg Bär von hier am

Freitag den 11. d. M.,
Morgens 10 Uhr,

im Hause Nr. 41 in der Spitalstraße dahier

2 Fässer Roth- und Weißwein, zusammen circa 800 Liter haltend,

gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber einladet,

Karlsruhe, den 8. August 1876.
Gerichtsvollzieher **Hügle.**

Wohnungsanträge und Gesuche

— Friedrichsplatz 4 ist eine schöne Wohnung von 5 geräumigen Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer im Laden links.

— Hirschstraße 35 ist die Bel-Etage mit 7 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche 2c., ebenfalls der 3. Stock mit 7 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche und sonstigen Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermiethen und können solche Nachmittags von 3 bis 6 Uhr eingesehen werden. Näheres zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.

* Karlsstraße 35 ist im zweiten Stock ein schönes Zimmer mit zwei Fenstern, ohne Möbel, auf 1. September oder früher beziehbar zu vermiethen.

* Kronenstraße 45 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer auf 23. Oktober oder auch früher zu vermiethen. Zu erfragen im untern Stock.

* Langestraße 185 ist eine hübsche Entresol-Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller sammt Zugehör, per 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermiethen. Näheres ebendaselbst im Laden von Herrn Oehl.

*2.2. Langestraße 207 ist im 3. Stock eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, mit Wasser- und Gasleitung versehen, nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermiethen.

— Langestraße 223 ist auf 23. Oktober die Bel-Etage, bestehend in 9 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, Holzstall und Garten, mit oder ohne Stallung und Wagenremise nebst Kutscherzimmer, zu vermiethen. Die Wohnung ist mit Wasserleitung versehen. Näheres Langestraße 107.

* Marienstraße 38 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil an der Waschküche, an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermiethen.

*2.1. Rüppurrerstraße 36, im Neubau, sind auf den 23. Oktober zu vermiethen: der 1. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Speicherkammer; der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Speicherkammer, und der 3. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Speicherkammer, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher. Zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stock.

* Viktoriastraße 7 ist der 2. Stock mit 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller und Schwarzwaschkammer auf den 23. Oktober zu vermiethen.

* Waldhornstraße 27 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im Laden.

*3.3. Werderstraße 8, nächst dem Sallenwäldchen, ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermiethen. Die Wohnung hat Glasverschluß, Wasser- und Gasleitung. Näheres parterre.

Werkstätte mit Wohnung zu vermiethen.

* Schützenstraße 46 ist eine Werkstätte mit Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Kellerabtheilung auf 23. Oktober oder früher zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

Stallung und Wohnung zu vermiethen.

* Es ist sogleich eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Stallung für 2 Pferde, Wagenremise, Heuspeicher, Burschenzimmer und Geschirrkammer zu vermiethen. Das Nähere Hirschstraße 7, unten.

Wohnungen zu vermiethen.

— Die elegante Bel-Etage des Hauses Langestraße 148, bestehend aus 6 schönen Zimmern nebst allem Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres daselbst im Laden links.

2.2. **Wohnung,**
eine schöne, von 5 Zimmern mit allen der Neuzeit entsprechenden Erfordernissen, ist auf Oktober zu vermiethen. Näheres Langestraße 154 im Laden.

* Zu vermiethen: 2 Zimmer und 1 Keller, sowie 3 Zimmer, Küche und Keller. Zu erfragen Durlacherthorstraße 85 von 12 Uhr Mittags an.

3.1. Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil an der Waschküche, ist auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Wilhelmsstraße 39 im 1. Stock.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

3.2. Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern ꝛc. ist zu vermiethen: Wilhelmsstraße 4.

* Zwei Mansardenwohnungen mit Wasserleitung sind auf 23. Oktober zu vermiethen: Hebelstraße 3 im Laden rechts, zwischen 1 und 2 Uhr einzusehen.

* Ein großes, freundliches Mansardenzimmer mit Alkov, Küche, Keller, Holzraum und allen sonstigen Erfordernissen ist auf 23. Oktober an eine kinderlose Familie zu vermiethen. Näheres Sophienstraße 5 parterre.

* Wegen Verunglückung eines Bahnbediensteten ist sogleich ein Zimmer, Alkov, Küche und Zugehör an ruhige Leute zu vermiethen. Zu erfragen Waldhornstraße 37 im Laden.

* Eine schöne Wohnung bestehend in einem Zimmer, Alkov, Küche, Keller ist auf 1. September wegen Wegzug zu vermiethen. Zu erfragen Luisenstraße 50 im Hinterhaus im 1. Stock.

Auf 23. Oktober sind mehrere schöne Herrschafts-Wohnungen zu vermiethen durch das Häuser- und Wohnungsbüreau von **E. Brückner.**

Wegen Umzug ist eine sehr schöne Wohnung von 5—6 Zimmern sogleich oder später zu vermiethen durch das Häuser- und Wohnungs-Büreau von **E. Brückner,** Lanzenstraße 126.

* Auf 1. oder 23. Oktober sind 3 schöne, freundliche Zimmer mit Keller oder ohne Küche an eine kleine Familie zu vermiethen: Hirschstraße 7 unten.

*3.1. **Eine mit allen Bequemlichkeiten versehene hubsche Wohnung von 9 Zimmern, Küche, großer Mansarde u. s. w., mit Gas- und Wasserleitung, im neuen westlichen Stadttheile gelegen, ist an eine kleine Familie zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfahren.**

* Im westlichen Stadttheile ist für **sogleich** eine Wohnung von 4 oder 6 Zimmern nebst Zugehör zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Murgthal.

2.2. In schönster Lage bei Rothenfels ist eine gut möblirte Wohnung von 4—5 geräumigen Zimmern mit 5 Betten, entweder zusammen an eine Familie oder je nach Wunsch auch einzelne Zimmer, zu längerem oder kürzerem Sommeraufenthalt unter bescheidenen Preisen sofort zu vermiethen. Zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermiethen.

*2.2. Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken nach der Straße gehend, ist zu vermiethen.: Karlsstraße 21 a.

2.2. Ein Zimmer möblirt oder unmöblirt ist sofort zu vermiethen: Luisenstraße 27.

— Ein schönes Zimmer mit 2 Fenstern, sehr gut möblirt, ist sogleich oder später zu vermiethen: Waldstraße 38 im Laden rechts.

* Ein freundliches, möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später an einen Herrn oder Frauenzimmer zu vermiethen. Zu erfragen Schützenstraße 63 a (Gasthaus zum Schützenhof im 4. Stock). Ebendaselbst ist eine kleine Mansardenwohnung an eine ruhige Familie sogleich oder später zu vermiethen.

* Akademiestraße 25 ist ein freundliches, gut möblirtes Parterrezimmer im Seitenbau sogleich oder auf 15. August zu vermiethen. Zu erfragen im Laden.

*3.1. Leopoldsstraße 33 ist im 2. Stock sogleich oder später ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermiethen: Kronenstraße 53 im 3. Stock links.

*2.2. Ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich an zwei solide Herren zu vermiethen: Zähringerstraße 23. Ebendaselbst ist ein gebrauchter eiserner **Herd** zu verkaufen.

* Viktoriastraße 10 ist ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 15. August an 1 oder 2 solide Herren mit Kost zu vermiethen. Zu erfragen parterre.

* Hebelstraße 1 (ganz nahe am Marktplatz) sind im 2. Stock zwei sehr schöne, elegante Zimmer, sehr gut möblirt, das eine mit großem Alkov mit zwei Betten, das andere für einen Herrn, zu vermiethen.

* Ein kleines, einfach möblirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich oder auf 15. August zu vermiethen: Hebelstraße 4 parterre.

* Akademiestraße 23 ist im 2. Stock ein mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

* Zähringerstraße 58 ist im zweiten Stock ein unmöblirtes Zimmer sofort zu vermiethen.

* Herrenstraße 22, eine Treppe hoch, ist auf 1. September ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer zu vermiethen.

* Marienstraße 36 sind im 2. und 3. Stock je 2 unmöblirte Zimmer mit Keller auf 23. Oktober an einen Herrn oder anständiges Fräulein zu vermiethen. Näheres parterre.

* In der Nähe der Post, des Friedrichs- und Marktplatzes ist ein großes, freundliches Zimmer, vornenheraus, zu vermiethen. Näheres Zähringerstraße 102 im Eckladen.

Zwei freundliche, geräumige, ineinandergehende Zimmer, mit Aussicht auf die Straße, sind möblirt oder unmöblirt, zusammen oder einzeln zu vermiethen: Spitalstraße 49, 2 Stiegen hoch.

* Durlacherthorstraße 63 ist ein unmöblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. September zu vermiethen.

* Mitte der Stadt, Herrenstraße 29, ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer auf 1. September an einen Herrn zu vermiethen.

* Schloßplatz 17 ist im Vorderhaus rechts sogleich oder auf 15. August ein gut möblirtes, schönes Parterrezimmer, mit 2 Kreuzstöcken, an einen soliden Herrn um einen billigen Preis zu vermiethen. Nähere Auskunft wird im 2. Stock ertheilt.

* Bahnhofstraße 18 ist im 3. Stock ein schön möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich billig zu vermiethen.

Werkstätte zu vermiethen.

* Ein helle, freundliche Werkstätte mit Kellerraum ist auf 23 Oktober zu vermiethen. Näheres Herrenstraße 2 im Laden.

Stallmiethantrag.

2.2. Kriegsstraße 17 (Sonntagstift.) ist auf den 23. Oktober — Stallung für 2 — 4 Pferde nebst Dienerzimmer, in demselben Hause im untern Stock 2 Wohnzimmer zu vermiethen. Auskunft im Stadtbauamte.

Wohnungsgesuch.

* Auf 23. Oktober suche ich eine Wohnung von 4—5 Zimmern nebst Zugehör.

Frau Finanzrath **Stein** Wittwe,
Sophienstraße 30.

Zimmer-Gesuche.

3.3. Im östlichen Stadttheile werden auf 1. September zwei schöne, große, unmöblirte Zimmer für einen ledigen Herrn gesucht. Offerten sind Viktoriastraße 1 im 3. Stock abzugeben.

3.3. **Ein lediger, junger Herr sucht 2 bis 3 elegant möblirte Zimmer in Mitte der Stadt, womöglich in der Langenstraße, auf 1. September zu miethen Anträge wollen an das Kontor des Tagblattes unter A. D gerichtet werden.**

3.2. Zwei große oder ein großes und 1 kleineres Parterrezimmer, auf die Straße gehend, möblirt oder unmöblirt, in der Lage von der Ritterstraße bis zur Adlerstraße, werden auf 1. September zu miethen gesucht. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein junger Beamter sucht auf 15. August bei einer bessern Familie ein hübsches, freundliches Zimmer im westlichen Stadttheil oder Kriegsstraße zu miethen. Gefällige Offerten bittet man umgehend postlagernd Hauptpost A. J. K. einsenden zu wollen.

* Ein möblirtes Zimmer im westlichen Stadttheil wird für zwei solide junge Leute zu miethen gesucht. Adressen wollen Amalienstraße 2 im Laden abgegeben werden.

Pension-Gesuch.

*3.1 Ein junger Mann, welcher das hiesige Realgymnasium besuchen möchte, sucht bei einer achtbaren Familie unterzukommen, und zwar in ganze Pension. Näheres bei **L. Geisendörfer,** Bäcker.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches gut kochen, putzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sogleich gesucht: Langestraße 139, rechts im Laden.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße, parterre.

Dienst-Gesuche.

* Ein anständiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie sogleich eine Stelle. Näheres Luisenstraße 6 im 3. Stock.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier diente, auch nähen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer feineren Küche vorstehen kann, sucht zum baldigsten Eintritt eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

2000 Mark werden auf ein hiesiges Haus von einem hiesigen Geschäftsmann auf Nachhypothek aufzunehmen gesucht. Zu erfragen Steinstraße 16 im Hinterhaus im zweiten Stock.

*3.3. **3500 Reichs-Mark**

werden gegen dreifache Versicherung als zweite Hypotheke auf ein neues hiesiges Haus aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. Z. 3500 abzugeben.

Agent-Gesuch.

* Es wird ein tüchtiger Mann als Agent für ein spanisches Weingeschäft, welches schon früher hier vertreten war, gesucht. Reflektirende wollen ihre Adresse unter L. H. 13 H. St. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein kräftiger Hausknecht 2.2.
kann nächsten Mittwoch eintreten: Amalienstr. 19.

Stellenanträge.

*2.2. In ein hiesiges Herrschaftshaus wird eine tüchtige Person als Jungfer gesucht, welche in allen in ihr Fach einschlagenden Arbeiten Erfahrung besitzt. Gute Zeugnisse Hauptbedingung. Eintritt so bald als möglich. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein Bursche, welcher etwas Feldarbeit versteht, kann sogleich eintreten bei **J. Gimbel,** Bleich und Badinhaber in **Mühlburg.**

2.1. Ein zuverlässiger Ausläufer findet dauernde Stelle: Amalienstraße 57.

Gesucht werden sofort:

1 bessere Kellerin für Jahresstelle in ein besseres Hotel, Lohn monatlich 20—25 Mark und freie Reise, 1 zuverlässige Person für ein Handlungshaus, welcher die Haushaltung anvertraut werden kann, als Sicherheit eine Caution von 600 Mark stellen kann, welches ihr verzinst wird, 1 Oberkellner für ein feines Restaurant, 1 besserer Café-Kellner, 3 Saalkellner, Kellnerlehrlinge, 2 tüchtige, jüngere Hausknechte, Kellnerinnen und Küchenmädchen. Sich zu wenden an **Müller**'s Placirungs-Büreau, Zähringerstraße 67.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein im Nähen, besonders im Flicken gewandtes, solides, einfaches Frauenzimmer findet das ganze Jahr hindurch 1 bis 2 Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres Adlerstraße 12 im Laden.

Laufdienst-Antrag.

* Es wird sogleich eine ordentliche Person für einen Laufdienst gesucht: Erbprinzenstraße 12.

Ein Laufbursche

findet im Bahnhofstadttheil Beschäftigung während seiner freien Zeit. Näheres bei Emil Krahn, Marienstraße 3. 2.2.

Stelle-Gesuch als Steindrucker.

* Ein gewandter, im Farbendruck gut erfahrener Steindrucker sucht in einer lith. Anstalt bald eine Stelle. Zu erfragen Nowacks Anlage 1, 3. Stock.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein anständiges, gebildetes Mädchen, welches schon in einem Laden servirte, wünscht wieder eine derartige Stelle (irgend welcher Branche) auf 15 August anzunehmen. Näheres Schützenstr. 17 im Laden.

* 1 Herrschaftsdiener, 1 Reitknecht, 1 besseres Zimmermädchen, 1 Haushälterin | 1 Restourations köchin suchen Stellen. Gesucht werden auf Michaeli: bürgerliche Köchinnen, 1 französische Bonne zu einem Kinde durch B. Pfau, kleine Herrenstraße 7.

* Ein Frauenzimmer, welches im Lesen, Rechnen und Schreiben gut bewandert ist, auch einer jeden Haushaltung vorstehen kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen suchen:

1 Kellner, 1 besseres Zimmermädchen, 1 Büffetdame und mehrere Hausknechte durch das Nachweis-Büreau von **E. Brückner,** Langestraße 126.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Wäsche aller Art wird zum Waschen und Bügeln angenommen: Akademiestraße 25 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein anständiges Mädchen, welches auf Singermaschinen sehr gut bewandert ist und schon in größeren Geschäften gearbeitet hat, sucht ähnliche Beschäftigung. Zu erfragen Langestraße 87.

Empfehlung.

* Ein Schreiner empfiehlt sich im Poliren und Lackiren von Möbeln und ist das Nähere zu erfragen bei Herrn Kaufmann Dörflinger, kleine Herrenstraße 9.

Baurechnungen und Abrechnungen

werden zur Prüfung angenommen.
Pläne und **Voranschläge** gefertigt:
3.3. Fasanenstraße 8 (Ecke ebener Erde.)

Verloren

Dienstag Abend wurde zwischen dem Clever'schen Bierkeller und der Herrenstraße durch die Langestraße eine goldene **Damenkette** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe bei Herrn Hofuhrmacher Karl Reinholdt gegen Belohnung abgeben zu wollen.

* Gestern Nachmittag hat ein armes Kind einen **5 Markschein** von der Kreuzstraße durch die Zähringerstraße bis zur Kronenstraße verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben Langestraße 52 abzugeben.

Entflogener Kanarienvogel.

* Waldhornstraße 10 ist vorige Woche ein Kanarienvogel (Hahn) entflogen. Der jetzige Besitzer desselben wird gebeten, denselben gegen Belohnung daselbst abzugeben.

Ein completer Einspänner *3 2. (Phaeton, Break), das Pferd auch geritten, ist zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 15 im 3. Stock.

Verkaufsanzeigen.

2.2. Ein eiserner Rastatter Herd, 1 blecherner Hafen, 6 neue Steingutthäfen, Weinflaschen, neue Stirke und 1 neuer, schwarzer Filzhut sind zu verkaufen: Luisenstraße 27.

3 2. Einen vorzüglichen **Hühnerhund** (ferm), schwarz, langhaarig, mit Fahnenruthe, 3 Jahre alt, hat zu verkaufen: Jagdhüter Kambeitz in **Oetigheim** bei Rastatt.

Ein schöner **Ovaltisch,** noch neu, ist billig zu verkaufen: verlängerte Akademiestraße 58.

* Eine **Drehbank** mit 2 schönen Drehstühlen ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Bismarckstraße 8 sind 2 gute **Geisen** wegen Mangel an Futter zu verkaufen.

Ein **Badzuber** wird billigst abgegeben. Näheres Langestraße 106 im Laden.

* Eine gut erhaltene **Nähmaschine** ist billig zu verkaufen. Näheres Kronenstraße 51, 3. Stock.

* Ein eiserner Armschild (35 Centimeter breit, 85 Centimeter lang), ein Comptoirstuhl (neu), ein Schreibpultaufsatz, eine gebrauchte große Kommode, eine Bettlade mit Matratze, ein Kleiderkasten, Tische und Strohsessel sind um billigen Preis zu verkaufen: große Herrenstraße 29 im 2. Stock des Vorderhauses.

*2.1. Zu verkaufen: 4 verschiedene Chiffonniere, eine Auswahl Bettladen mit Rost, Matratze und Polster von 56 M. an, Kommode zu 34 M., Wasch-, Nacht- und Küchentische, Kanapee von 40 M. an, Seegrasmatratzen von 11 M. 50 Pf. an, Küchenschränke, Stroh- und Rohrstühle: Kreuzstraße 3.

*2.1. Einen noch neuen **Brodwagen** hat zu verkaufen **L. Geisendörfer.**

* Zwei schöne **Reisvögel** mit Käfig sind billig zu verkaufen: Stephanienstraße 74.

Hauskaufgesuch.

Ein gut erhaltenes, mittleres oder größeres Haus in belebter Lage der Stadt wird gegen größere Anzahlung zu kaufen gesucht. Verkaufs-Offerten beliebe man verschlossen mit Angabe der Räumlichkeiten und des Kaufpreises (unter Zusicherung von Discretion) an C. L. 1. Kontor des Karlsruher Tagblattes zu adressiren.

Kauf-Gesuch.

3.2. Eine gut erhaltene **Zimmerdouche** wird zu kaufen gesucht: Lammstraße 2.

Zur gefälligen Beachtung.

— Meinen Ankauf von Eisen, Blei, Zinn, Zink, Messing, Kupfer, Lumpen, sowie Zeitungs-Makulatur, alten Akten bringe ich in empfehlende Erinnerung und werden die höchsten Preise bezahlt.

E. Salomon,
81. Durlacherthorstraße 81.

Sprachen-Unterricht.

* Ein verheiratheter Mann ertheilt Französisch, Italienisch und Russisch gegen mäßiges Honorar in oder außer dem Hause. Gefällige Offerten sub E. K. im Kontor des Tagblattes.

Unterricht

in den **Schulfächern** wird von einem Abiturienten gegen **sehr bescheidenes Honorar** ertheilt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.

Zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine Wohnung Kronenstraße 7 verlassen habe und nun

23 Schwanenstraße 23

eingezogen bin.

Zugleich empfehle ich meinen Vorrath von neuen und gebrauchten **Betten, Möbeln, Kleidern** u. s. w. und bitte um geneigten Zuspruch.

Achtungsvoll
2.1. **Max Loew.**

Emser und Selterser Wasser, Vichy-Wasser, Marienbader † Brunnen, Autogaster, Adelheidsquelle, Fachinger, Mergentheimer, Griesbacher, Friedrichshaller und Ofener Bitterwasser, Karlsbader Mühlbrunnen und Sprudel, Schwalbacher Stahlbrunnen, Kissinger Rakoczi in frischer Füllung empfiehlt

G. Schwindt sen.,
6.4. **Langestraße 239.**

C. Däschner,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt
Custard Powder (Puddings-Pulver),
für Zubereitung von feinstem **Pudding**
in kürzester Zeit,
Maizena
für feinere Speisen, als: Crême, Pudding und Kuchen,
engl. Biscuits
von Huntley und Palmers, als:
Albert, Napoleon und Queen,
sowie
Lyoner Macronen.

Heute Donnerstag, Freitag und Samstag
ganz frischen
Rhein-Salm
à M. 2 — per Pfund
bei **Richard Haas,**
1 Hebelstraße 1.

Salicyl-Liqueur.

Unentbehrlich als Mundwasser wegen seiner desinficirenden Eigenschaft für die Pflege des Mundes und der Zähne, zerstört die Aphten, riechenden Athem und gegen die diversen Halsentzündungen. Preis pro Flacon zu 1 Mark und 2 Mark. Hauptdepôt bei **Th. Brugier** in **Karlsruhe,** Waldstraße 10. 24.14.

Gemästetes Geflügel:
Poularden, Hahnen, Gänse, Enten
empfiehlt **Richard Haas,**
1 Hebelstraße 1.

Neue Häringssardellen!!
in Salz eingepöckelt à **40 Pf.** per Pfund, in feiner pikanter Marinade à **60 Pf.** per Pfund. Versandt in Töpfen von 5 und 10 Pfund und Fäßchen von 20, 50 und 100 Pfund gegen Nachnahme.
(D. 4737). **Karl Bender,**
2.2. Domplatz 2 in **Frankfurt a. M.**

Frische Soles
fortwährend vorräthig.
Richard Haas,
1 Hebelstraße 1.

Eingetroffen sind:
Ia neue grüne Kernen,
Ia Land-Honig,
was empfehlend anzeigt
Lebensbedürfnißverein Karlsruhe,
eingetragene Genossenschaft.

Aechten Burgunder-Essig,
sowie feinen weißen und rothen
Wein-Essig
empfiehlt zur gegenwärtigen Verbrauchszeit billigst
3.1. **F. Bausback**
Ecke der Leopold- und Sophienstraße 45.

Neue Iª grüne Kernen
(billiger)
empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Weine,
reingehaltene Oberländer, per Flasche 36, 48, 50, 60 und 70 Pfennig verkauft unter Garantie der Aechtheit
S. Fetzner,
3.3. 88 Zähringerstraße 88.

Einen vorzüglichen Stoff
Freiherrl v. Seldeneck'sches Bier
in Flaschen à 18 Pfennig
frei in's Haus geliefert, empfiehlt
Theodor Fuhr,
5.4. Werderstraße 30.

El buen Gusto,
feine holländer Cigarre,
per Stück 7 Pf.
empfiehlt **F. Kühlenthal,**
Amalienstraße 53.

Toiletteseifen
von den feinsten bis zu den geringsten Sorten, **Pommaden** in Töpfen, sowie per Gramm und in allen Odeurs, **Oele, Extraits** und alle sonstigen zur Toilette gehörenden Artikel
empfiehlt billigst
3.2. **L. Bieger**, Friseur Wittwe,
Friedrichsplatz 11.

Toilettegegenstände,
als: Bürsten, Kämme, Schwämme, Reiserollen 2c. 2c., in großer Auswahl empfiehlt billigst **Fr. Spelter.** 3.2.

Eine frische Sendung
Rossetters
beliebtes Haarwasser,
welches das Grauwerden, Schuppen und das Ausfallen der Haare verhindert, empfiehlt
3.2. **L. Bieger**, Friseur Wittwe,
Friedrichsplatz 11.

Apotheker **Beyer's**
Räucherkerzen,
das **anerkannt beste Schutzmittel** gegen **Schnacken, Porthämmel, Mosquitos, Fliegen** 2c., in Schachteln à 1 M. **Flacons** mit **Füllung** gegen **Insektenstiche.** Zu haben bei
10.5. **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

Wanzentod! **Aecht arabischer;** geruch- und farblos; sicher! Keine Flecken an der Bettwäsche. Portion 50 Pf. bei **Th. Brugier.** 13.8.

Barometer (Quecksilber und Metall), Thermometer, Areometer, Wasserwaagen 2c. 2c.
in großer Auswahl empfiehlt
3.2. **Fr. Spelter.**

Louis Döring,
Ritter- und Langestrasse 159.
Feine Spielkarten.
2.1.

Alle Sorten **Hemden-Einsätze** können wir zu äußerst billigen Preisen verkaufen, was empfehlend anzeigen
Geschwister Oppenheimer,
Weißwaarengeschäft,
60 Langestraße 60.

Hemden nach Maass
und neuestem Schnitt.

Emil Lembke,
— 3 Friedrichsplatz.

Leinene Taschentücher
in grosser Auswahl zu Fabrikpreisen empfiehlt
Gustav Oberst,
6.5. 4 Ritterstrasse 4.

Bade-Rollen, Reise-Rollen, Schwammbeutel, Bademützen } von **Gummistoff,**
Gummistoff am Stück für **Baderollen;**
ferner in **Hartgummi:**
Frisir- und Taschenkämme, Reif-Kämme, Bürsten 2c. 2c.
empfiehlt in frischer Waare
en gros & en détail
das Gummiwaaren-Depot
August Fudickar,
2.1. Herrenstraße 18.

M. Lautermilch & Sohn,
Hofsattler,
Ritterstrasse 3, neben dem Museum,
empfehlen in grosser Auswahl
Reise-Artikel
zu billigst gestellten Preisen:
Herren- und **Damenkoffer, Hand-** und **Patentkoffer, Reisetaschen, Touristentaschen** in verschied. Sorten, **Geldtaschen, Damentäschchen** zum Anhängen, **Hutschachteln, Toilette-Necessaires, Shawlträger, Feldflaschen, Trinkbecher.** 3.1.

Empfehlung.
* Ich empfehle mich mit meiner Glanzwascherei in Kragen und Manschetten.
Leopold Schroff,
173 Langestraße 173.

Beste
Bohnenhobel und Bohnenschnitzer
werden billigst abgegeben bei
Josef A. Ettlinger, Langestraße 106.

Miethverträge
2.1.
empfiehlt das
Papier- und Schreibmaterialiengeschäft
von
Hermann Prey,
158 Langestraße 158,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Wichtig für Maschinen- und Nähmaschinenfabriken.
Weiße leinene **Polirlumpen** sind stets zu haben per Pfund zu 45—50 Pfennig, sowie auch **Wolltuchlumpen,** größere Stücke, per Pfund zu 35 Pfennig, bei
A. Mahler,
6.2. Langestraße 23.

Straßenbesen
(von Piasava)
in verschiedenen Größen empfiehlt
D. Brender, Bürstenmacher.

Empfehlung.
* Ich empfehle mich im Repariren von Brunnen sowie in Neuherstellung von Pumpwerken auf's Billigste.
B. Pfau, kleine Herrenstraße 7, 2. Stock.

*3.1. **Nicht zu übersehen!**
Um Irrthum zu vermeiden, benachrichtige ich meine Kunden und Gönner, daß ich wöchentlich 3 Mal schöne, frische Essig- und Salzgurken à 50 Pf. bis 1 M. per 100 Stück zu Markte und auf Verlangen auch in's Haus bringe. Frau **Buhlinger.**

Heute
frische, gehackte Leber
per Pfund 30 Pf. bei
Karl Wipfler,
Kronenstraße 33.

Wohnungsveränderung u. Geschäftsempfehlung.
Meinen geehrten Kunden zur gefl. Nachricht, daß ich das **Friseur- und Parfümerie-Geschäft** meines sel. Mannes unter Leitung eines tüchtigen Geschäftsführers in gleicher Weise fortführen werde, sowie daß ich das Geschäft von der Herrenstraße auf den **Friedrichsplatz 11,** bei Herrn Handschuhfabrikant Weill, verlegt habe. Um ferneres Wohlwollen bittet freundlichst
3.2. **Luise Bieger, Friseur Wittwe.**

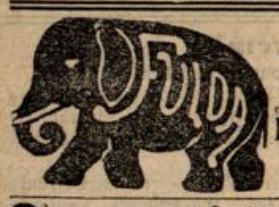
Neues Sauerkraut
ist fortwährend zu haben: Zirkel 19. *

Putztücher
in feinster, bester Sorte empfiehlt
D. Brender, Zähringerstraße 60.

Todes-Anzeige.
* Allen Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir die traurige Mittheilung, daß unser lieber Onkel
Joseph Nobis
Dienstag Abend 9½ Uhr im Alter von 65 Jahren nach längerem Leiden sanft verschieden ist.
Die Beerdigung findet Donnerstag Abend 6 Uhr vom städt. Krankenhause aus statt.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.
* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem nach kurzer Krankheit erfolgten Tode unserer guten Gattin und Mutter
Anna Jehle, geb. Kolbinger,
sowie für die zahlreiche Begleitung zu ihrer letzten Ruhestätte und für die Blumen, womit ihr Sarg geschmückt wurde, sagt seinen innigen Dank
Sebastian Jehle, Schlosser,
nebst seinen zwei unmündigen Kindern.
Karlsruhe, den 9. August 1876.

Danksagung.
Allen Denen, welche mir so vielfache Beweise der Theilnahme bei dem mich so hart betroffenen Verluste meiner lieben Mutter zollten, sowie den werthen Mitgliedern des Liederkranzes für den erhebenden Trauergesang, spreche ich hierdurch meinen herzlichsten, innigsten Dank aus.
Die tiefgebeugte Tochter:
Frieda Stulz.



Heute Abend ½9 Uhr gesellige Zusammenkunft im **Hôtel Printz.**
Die 3.

Turngemeinde Karlsruhe.
(Gesangs-Abtheilung.)
Heute Abend präzis ½9 Uhr Gesangsprobe.
Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

9. Aug.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	27″ 11‴	Nordost	hell
12 „ Mitt	+ 25¼	28″ —‴	„	„
6 „ Abds.	+ 19	28″ —‴	Ost	umwölkt

Rheinwasserwärme:
am 9. August 1876: 17½ Grad.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:
8. Aug. Wilhelm Höhler von Malsch, Lehramtspraktikant, mit Josefine Küst von hier.
8. „ Gottlieb Martin von Adelsheim, Schlosser, mit Elise Becker von Adelsheim.

Geburten:
6. Aug. Friedrich Franz Vater Georg Lieb, Sattler.
6. „ Heinrich Jakob, Vater Erhard Rößler, Bierbrauer.
7. „ Josef, Vater Johann Dunz, Taglöhner.
7. „ Katharine Marie Franziska. Vater Karl Friedrich Stober, Großh. Stallbedienter.
8. „ Sigmund Karl Wilhelm, Vater Sigmund Freiherr von Göler, Königl. Major z. D
9. „ Friedrich Karl, Vater Josef Schuler, Revident.
9. „ Friedrich Georg, Vater Andreas Kalnbach, Schlosser.

Todesfälle:
8. Aug. Sofie Zittel, Privatiere, ledig, alt 72 Jahre.

Buchbinderei und Galanterie-Geschäft
J. Dorer.
Lokalveränderung und Geschäftsempfehlung.
Ich beehre mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich das Lokal Langestraße 187 verlassen habe und **Herrenstraße 30 parterre** eingezogen bin.
Zugleich bringe ich mein Geschäft in empfehlende Erinnerung, da ich jetzt, im Besitze eines größeren Lokals, allen in mein Fach einschlagenden Anforderungen schnell, mit Berechnung billiger Preise, dienen kann.
Hochachtungsvollst
4.3. **J. Dorer.**

Patentirte Sparbutter,
gleich vorzüglich in Qualität, Reinheit des Geschmacks, Fettreichthum und großer Haltbarkeit, empfiehlt in Ballen à 1 Pfd., sehr schön geformt, oder in Kübeln eingestampft, billigst
2.2. **Th. Speck**, Langestraße 40.

3.1 Ueber die
P. Kneifel'sche Haartinktur.
Dieses allgemein Aufsehen machende Haarerzeugungsmittel, welches durch seine eminent stärkenden, ernährenden und die krankhafte Verstimmung der Kopfhaut hebenden Bestandtheile wahrhaft wunderbar wirkend, hat mit allen bekannt., meist auf reiner Täuschung beruhenden Mitteln nicht das Geringste gemein, wie überhaupt Oele, Balsam u. Pomaden trotz aller Reclame **niemals** haarerzeugend wirken können. Aerztlicherseits **(man lese die Gutachten)** auf das Wärmste empfohlen, verhindert obige, absolut unschädliche Tinctur nicht allein sofort das Ausfallen der Haare, sondern selbst seit Jahren Kahlköpfige haben, wie polizeilich beglaubigt, durch dieselbe ihr volles Haar wiedererlangt. Alleiniges Depot: Karlsruhe, **Luise Wolf** Ww., Parfümerie, Karl Friedrichstr. 4. In Flac. zu 1, 2 u. 3 Mk.

Herren-Strohhüte
(Matrosen-Form)
werden zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben.
Max Lembke,
2.1. Langestraße 122.

Gustav Föhringer.
Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft,
Waldstraße 22.
Hemden nach Maaß.
Ausgezeichneter Schnitt, Arbeit solid, Berechnung billigst.
Für gutes Sitzen wird garantirt.
Auch übernehme ich das Anfertigen ganzer Aussteuern. Bei feiner Arbeit und pünktlicher Ausführung sichere ich die billigsten Preise zu. —

Möbelstoffe, Bodenteppiche,
Sopha- und Bettvorlagen,
Bettdecken in Wolle und Baumwolle,
Vorhangzeuge, weiß und farbig,
Boden- und Tisch-Wachstuch,
Cocos-, Manilla- und andere Läufer
in reicher **Auswahl** und zu sehr billigen Preisen bei
S. Dreyfus, Großh. Hoflieferant,
7.6. **Langestraße 197.**

Die Möbelfabrik L. Wittich, Wilhelmsstraße 13,
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von **Möbeln** in Nußbaum polirt, Nußbaum matt, Mahagony, schwarz, schwarz mit Einlagen, Eichen antique ꝛc. in geschmackvoller, solider Ausführung zu mäßigen Preisen; ebenso ein Sortiment **Spiegel** in Holz- und Goldrahmen, sowie **Fenstergallerien;** ferner sind auf Lager **Eisschränke** nach Professor Dr. Meidinger's System in 3 verschiedenen Größen. 5.4.

Elsässer Cretonnes, per Meter 40 Pf., reeller Preis 60 Pf. per Meter,
" " " " 50 " " " 75 " " "
nur die modernsten Muster.

Ferd. Herschel.
vorm. G. H. Denison.

P.S. Sämmtliche Confections werden bedeutend unter Kostenpreis abgegeben.
Sämmtliche vorräthigen Reste Kleiderstoffe aller Art zu 12 kr. per Elle.

2.1.

Ruhrkohlen aus dem Schiff
empfehle in guter Qualität billigst.

Philipp Vomberg,
Linkenheimerstraße 15.

Aufträge nimmt auch entgegen Herr **Ferd. Strauß,** Langestraße 151.

Ruhrkohlen.

Fettschrot und Schmiedekohlen bester Qualität, frisch vom Schiff, empfehle ich zu billigen Preisen.

Friedrich Ulrici,
4.4. Zähringerstraße 74.

Ruhrkohlen,

beste Qualität, sind wieder für mich eingetroffen und empfehle solche ab Schiff Leopoldshafen zu billigem Preis.

Ph. Bader,
Holz- und Kohlengeschäft,
Langestraße 227.

Bierbrauerei Bischoff.
Heute Donnerstag den 10. August
Musikalische Abendunterhaltung vom Karlsruher Quintett
unter Mitwirkung des Concertisten Herrn **Franz Schneider** aus Mannheim.
Anfang 8 Uhr.

Thiergarten.
Freitag den 11. August 1876
Strauss-Abend,
gegeben von der ganzen
Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.
Anfang 7 Uhr.

Thalia-Theater
in Karlsruhe.
Donnerstag den 10. August 1876.
Mit aufgehobenem Abonnement.
Zum 3. Male:
Die Fledermaus.
Große Operette in 3 Akten von Johann Strauß.

Fremde
übernachteten hier vom 8. auf den 9. August.

Englischer Hof. Bayer, Kaufm. von Nürnberg. Bechert Kaufm. v. Berlin. Asch, Kaufm. v. Frankfurt. Kühn Rent. m. Famil. v. Hamburg. Stahr, Rent. v. Oldenburg.

Erbprinzen. Nieffer, Kaufm. von Ludwigsburg. Cramer, Kfm. v. Göppingen. Guggenheim, Kaufm. v. Cöln. Alberti, Kfm. v. Crefeld. v. d. Kuhlen, Kfm. v. Frankfurt. Munre m. Familie von Paris. Ataria mit Famil. von Mannheim. Seyfarth m. Frau v. Crefeld. Dr Michaelis, Prof. m. Frau von Neustrelitz. Fuchs v. Freiburg.

Hotel Große. Schott, Kripps u. Dittmar, Kfl. v. Frankfurt. Hellinger, Kfm. v. Berlin. Rady und Fleyre, Kfl. v. Hamburg. Hochs, Kaufm. v. Crefeld. Kuhlmann, Kfm. v. Jony. Schweppe, Kfm. v. Stuttgart. Schöller, Kfm. v. Remscheidt. Breitscheid, Kfm. v. Cöln. Hern, Kfm. v. Offenbach. Lincke, Kfm. von Fürth. Nettermann, Kaufm. v. Straßburg. Schmidt, Kfm. v. Cassel.

Hotel Stoffleth. Ganter, Salinverwalter von Rappenau. Lucius, Holzhdl. v. Wilpertshausen. Gold. Holzhdl. von Budapest. Hedwig, Uhrmacher v. Zweibrücken. Wittmer, Priv. v. Cassel. Bertsch, Privatier v. Lichtenau. Walther, Kaufm. v. Türkheim. Wolisheim, Kfm. v. Warschau. Sauter, Kfm. v. Zweibrücken. Levy, Kfm. v. Heilbronn. Hizeroth, Kfm. v. Frankfurt. Hoffmann, Kfm. v. Barmen. Stein, Kfm. v. Breslau. Becker, Kfm. v. Cöln. Meyer, Kfm. v. Stuttgart.

Prinz Max. Blust, Kfm. v. Offenburg. Gutgesell, Kfm. v. Stuttgart. Pollad, Kaufm. v. Freiburg. Strecker, Kfm. v. Mannheim. Wanz, Kfm. v. Würzburg. Moser, Kfm. v. Zürich. Müller, Kaufm. von Dresden. Minroth, Kfm. v. Aachen. Bloch, Kfm. von Frankfurt. Schild, Pfarrer v. Basel. Ottenheimer mit Frau von Wiesloch. Maier m. Fam. von Straßburg. Benaer m. Fam. v. Berlin.

Rothes Haus. Hauser, Capitän von Constanz. Schütz, Rent. v. Würzburg. Anckele, Kfm. von Emmendingen. Langhof u. Schwarz, Kaufl. v. Freiburg. Hirsching, Kfm. v. Eberbach. Klingenberg, Kfm. von Zürich. Holderer, Kfm. v. Lorch. Bock, Kaufm. von Mannheim. Laßmann, Kfm. v. Leipzig.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.